

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 39 (1977)
Heft: 11

Rubrik: Bewegungstherapie für Kühe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bewegungstherapie für Kühe

Für Menschen, die ihren Lebensunterhalt sitzend verdienen, gibt es heutzutage eine Vielzahl von Möglichkeiten, den Kreislauf in Schwung zu halten und so für einen gesunden Kreislauf und Stoffwechsel zu sorgen. Daher überrascht es, dass man erst jetzt auf den vielleicht zu nahe liegenden Gedanken gekommen ist, dass auch Kühe Bewegung brauchen, um gesund zu bleiben. Das gilt selbstverständlich nicht für diejenigen, die einen grossen Teil des Jahres auf der Alm oder auf der Weide verbringen, sondern für die intensiv im Stall gehaltenen Kühe. Deren Dasein besteht im wesentlichen darin, zu fressen, zu trinken, gemolken zu werden, einmal im Jahr ein Kalb zu werfen und im übrigen das Leben liegend zu verbringen. Die Folge davon ist natürlich, dass Gesundheit, Leistung und Lebensdauer darunter leiden. Den Beweis dafür haben Wissenschaftler an der Universität des Bundesstaates Utah erbracht. Sie bauten einen runden Laufstall aus zusammengeschweissten Rohren, die einen Gang von etwa 1,3 m Breite bilden. Er hat einen Durchmesser von etwa 10 m und erinnert somit an ein Karussell, zumal sich in der Mitte des Laufstalles ein Elektromotor befindet, der ein langes Rohr mit wechselnder Geschwindigkeit bewegt. An dessen Ende ist ein an Scharnieren befestigtes ebenfalls aus geschweissten Rohren bestehendes Gitter angebracht, das die Kuh im Laufstall nach vorne drückt und so veranlasst, dass sie durch den Gang läuft. Sollte sie stehenbleiben, dann gleitet der Rahmen über sie hinweg, dreht sich über den Laufstall und schiebt sie dann wieder nach vorne. Diese einfache Vorrichtung hat die in sie gesetzten Erwartungen durchaus erfüllt, wie die Ergebnisse eines Versuches zeigen: An diesem waren 42 zweijährige Kühe beteiligt, von denen 14 das übliche Leben im Intensivstall führten, 14-täglich langsam gut 1,5 km im Tag bis zum Kalben zu laufen hatten, und die übrigen 14 bekamen die gleiche Bewegungstherapie bis 10 Tage nach dem Kalben. Diese Übung fand in 4–8 Wochen vor dem Kalben statt.

Das Ergebnis war, dass die Kühe, die täglich ihren

Dauermarsch geleistet hatten, leichter ihre Kälber zur Welt brachten und die Nachgeburt schneller abstiessen als die intensiv gehaltenen Kühe. Diejenigen, die nur bis zum Kalben bewegt worden waren, gaben die gleiche Menge Milch wie die im Stall gehaltenen, jedoch brauchten erstere weniger Futter. Dagegen verringerte sich die Milchleistung bei den Kühen, die nach dem Kalben täglich ihre eineinhalb Kilometer zu laufen hatten. Im übrigen heilten bei den bewegten Kühen wundete Klauen, die Haltung besserte sich, und sie verloren überflüssiges Fett, genau so wie unsereiner durch Geländesport.

Fitness-Test

Weiteres Beweismaterial für die praktische Wirkung der Bewegungstherapie lieferte ein genormter Fitnessstest unter tierärztlicher Leitung: Von den an dem Versuch beteiligten Kühen wurde erst ein Elektrokardiogramm in Ruhestellung abgeleitet, das die Grundlage für das Messen des Herzschlages bildet. Dann kamen die Tiere in den Laufstall und wurden 30 Minuten mit einer Stundengeschwindigkeit von 6,4 km bewegt, was fast einem leichten Trab entspricht. Anschliessend wurde sofort ein weiteres EKG aufgenommen und der Herzschlag so lange überwacht, bis dieser wieder einen normalen Rhythmus hatte.

Ein weiterer Versuch, an dem 80 Kühe beteiligt werden sollen, dient dem Ziel, durch EKG-Untersuchungen das günstigste Verhältnis zwischen der von den Tieren zurückgelegten Strecke und Geschwindigkeit zu ermitteln.

Zunächst dienen die Versuche rein wissenschaftlichen Zwecken, doch ist es durchaus denkbar, dass sie greifbare wirtschaftliche Folgen nach sich ziehen.

EB

Anschrift des Forschungsinstituts: Utah State University, 46, Animal Industry Bldg., Logan, UT 84322, USA.

65 PS / Allrad

Sicherheits-Fahrerstand.
Gute Übersicht, bequemer
Ein-/Ausstieg

Wassergekühlter Perkins-
Dieselmotor mit Direkt-
einspritzung

Synchronisiertes 12-Gang-
Getriebe. Hochbelastbarer
Allrad-Antrieb

Unabhängige, lastschaltbare
Frontzapfwelle 540 U/min.
3-Punkt-Hubwerk



SCHILTER
UT
6502

Hier ist wegweisende
Schilter-Technik mit
robuster Bauart ver-
eint. Das bedeutet für Sie: wirt-
schaftliches, sicheres Arbeiten,
vielfältigste Aufgaben mühelos
meistern. Die praxisgerechte Kon-
zeption garantiert zudem für
Zuverlässigkeit und lange Lebens-
dauer. Das zahlt sich.

SCHILTER
UT
6502

Der meistgekaufte
Schilter-Universal-
traktor. Mit dem vor-
teilhaften Preis-/Leistungsver-
hältnis. Das bedeutet für Sie: mehr
Arbeit leisten in kürzerer Zeit.
Und dies mit weniger Kosten. Ein
Traktor also, der nicht nur universal
sondern auch wirklich preisgünstig
ist. Zu Ihrem Vorteil.

d/Universal

Erstmals an der OLMA 77



**SCHILTER
UT
6502**

**NEU
UT
7202**

*Motor-, Weg- und Stationär-
Heckzapfwelle. 13 wählbare
Drehzahlen*

*Hydromechanische Allrad-
lenkung, Hinterradlenkung
arretierbar*



**SCHILTER
UT
6502**

**Verlangen Sie jetzt
einen Prospekt über
den Komfort-Traktor.**

**Bei uns oder Ihrem Schilter-
Vertreter.**

«Für de guet Service bin i do»

Name

Adresse

PLZ/Ort

Maschinenfabrik Schilter AG

Abteilung UT

6370 Stans

Telefon 041 61 16 44

SCHILTER